



Heimschule St. Landolin | Christoph Breithack

Die Bläserklassen der bei Wettbewerben

In den Bläserklassen der Realschule an der Heimschule St. Landolin in Ettenheim lernen die Schülerinnen und Schüler ab Klasse R 5 das Spiel auf einem Orchester-Blasinstrument. Der Besuch von Wettbewerben ist seit Jahren ein fester Bestandteil des Bläserklassen-Curriculums in Klasse R 6. Für die Schülerinnen und Schüler ist die Wettbewerbsteilnahme jedes Mal aufs Neue eine spannende und sehr motivierende Sache. Schon vor den Sommerferien in Klasse R 5 beginnen die Vorbereitungen der Wettbewerbsliteratur, da die Wettbewerbe meist in der Zeit vor den Herbstferien stattfinden. Die heiße Phase ist dann gleich nach den Sommerferien und geht einher mit einem stets sehr arbeitsreichen Start in das 6. Schuljahr. Neben den intensiven Proben im Musikunterricht und den Unterrichtsstunden im Instrumentalunterricht üben die Schülerinnen und Schüler zu Hause intensiv, um möglichst gut auf den Wettbewerb vorbereitet zu sein. Dabei entsteht

in den Klassen stets eine erstaunliche Dynamik, die fast jedes Mitglied des Klassenorchesters mitreißt. Gleichzeitig machen sowohl die einzelnen Schülerinnen und Schüler, wie auch die Klasse als Orchester in dieser Phase beachtliche Lernfortschritte, die ohne die Motivation eines Wettbewerbs in dieser Zeitspanne nicht zu erreichen wäre. Umso erfreulicher ist, dass die Klassen bislang immer mit guten Platzierungen und Ergebnissen von den Wettbewerben zurückgekehrt sind und so erfahren haben, dass sich intensive Anstrengung auch lohnt.

Optisch gesehen: Ruhe und Unruhe, Akustisch gesehen: ein Vorspiel mit Happy-End – die Teilnahme am Orchesterwettbewerb der Heimschüler aus St. Landolin

